ES - Benachr. über Anmeldestatus							[ATLAS→E_EXP_STA→ZODIAK→ES→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
	OB0020		Objekt-Name/Bezugsnummer	22	Ordnungskriterium eines Teilnehmers für den betreffenden Einzelfall. Eindeutiger fachlicher Schlüssel in ZODIAK.	M	
	OB0100		EDIFACT-Nachrichtennummer	35	Eindeutige Nachrichtenreferenznummer, die vom Zoll vergeben wird.	M	
	OB0110		Zeitpunkt des Nachrichteneingangs	DATETIME	Ursprung: Entscheidung	M	Während einer Übergangsphase wird der Zeitpunkt nicht zwingend mit einer Zeitzone gemeldet.
	BOX920		Indikator Beginn alter Teil der hybriden Rückmeldung				
			(alte BOX 9.2 Attribute – zur Übersichtlichkeit hier ausgeblendet. Werden übermittelt.)				
	BOX930		Indikator Beginn neuer Teil der hybriden Rückmeldung				
	ES1000		Status der Überführung/Erledigung	4	Status zur Ausfuhranmeldung	M	Beginnt der Wert mit einem "S", so werden Statusmeldungen einer E_EXP_STA weitergegeben (Codeliste A0115). Beginnt der Wert mit einem "R", so werden Rückweisungen einer E_EXP_REJ weitergegeben (Codeliste S0560). (Stand 2023-01-05, Angaben ohne Gewähr): • S110 - Anmeldung entgegengenommen • S114 - Nachtrag zur Anmeldung entgegengenommen • S119 - Anmeldung storniert • S131 - Anmeldung angenommen, ergänzende/ersetzende Anmeldung wird erwartet • S132 - Anmeldung angenommen, ergänzende/ersetzende oder vollständige Anmeldung liegt vor • S141 - Nachtrag zur Anmeldung angenommen, ergänzende/ersetzende Anmeldung wird erwartet • S142 - Nachtrag zur Anmeldung angenommen, ergänzende/ersetzende oder vollständige Anmeldung liegt vor • S191 - Anmeldung ungültig (auf Antrag des Beteiligten) • S502 - Vorgang überlassen, ergänzende/ersetzende oder vollständige Anmeldung liegt vor • S520 - Vorgang ungültig/storniert • S542 - Ausgang ganz oder teilweise bestätigt, ergänzende/ersetzende oder vollständige Anmeldung liegt vor

ES - Benachr. über Anmeldestatus							[ATLAS→E_EXP_STA→ZODIAK→ES→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							• S551 - Vorgang unter Klärung, ergänzende/ersetzende Anmeldung wird erwartet • S552 - Vorgang unter Klärung, ergänzende/ersetzende oder vollständige Anmeldung liegt vor • S570 - Vorgang erledigt • S590 - Bearbeitung in ATLAS eingestellt • R511 - Antrag nach §12(4) AWV abgelehnt • R513 - Nachtrag zur Anmeldung nicht angenommen • R514 - Vorgang nicht für ungültig erklärt • R515 - Anmeldung nicht angenommen • R554 - Vorgang nicht überlassen • R583 - Ausgangsmitteilung nicht angenommen
	ES1005		Grund	512	Textuelle Informationen zum Status der referenzierten Ausfuhranmeldung	D	
	ES1010		MRN	18	Die dem Vorgang zugeordnete Master Reference Number (MRN) ist die international eindeutige Kennzeichnung eines Ausfuhrvorgangs.	D	Die MRN wird erst ab Annahme der Ausfuhranmeldung von ATLAS mitgeteilt. Bei Entgegennahme (Status S110 und S114) wird noch keine MRN von ATLAS mitgeteilt. Ebenfalls keine MRN wird bei Stornierung (S119), Ablehnung (R511) und Nicht-Annahme (R515) mitgeteilt.
	ES1030		Zeitpunkt der Entgegennahme	DATETIME	Zeitpunkt der Entgegennahme der Ausfuhranmeldung	D	Wird bei ES1000 (Status) beginnend mit "S" immer gemeldet.
	ES1052		Zeitpunkt der Annahme der Anmeldung	DATETIME	Datum und Zeit der Annahme der Ausfuhranmeldung	D	
	ES1054		Zeitpunkt der Annahme des Nachtrags zur Anmeldung	DATETIME	Datum und Zeit der Annahme des Nachtrags zur Ausfuhranmeldung	D	
	ES1056		Zeitpunkt der Annahme der ergänzenden/ersetzenden Anmeldung	DATETIME	Datum und Zeit der Annahme der ergänzenden/ersetzenden Ausfuhranmeldung	D	
	ES1070		Zeitpunkt der Überlassung	DATETIME	Datum und Zeit der Überlassung des Ausfuhrvorgangs	D	
	ES1090		Zeitpunkt der Ablehnung nach §12(4) AWV	DATETIME	Datum und Zeit der Ablehnung des Antrags auf Gestellung der Waren außerhalb des Amtsplatzes nach §12 Abs. 4 der	D	

ES - Benachr. über Anmeldestatus							[ATLAS→E_EXP_STA→ZODIAK→ES→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
					Außenwirtschaftsverordnung		
	ES1130		Zeitpunkt der Gestellung	DATETIME	Anfang des Zeitraums (Datum und Zeit) für die Gestellung und/oder das Verpacken und Verladen außerhalb des Amtsplatzes der Ausfuhrzollstelle	D	
	ES1150		Zeitpunkt des Endes der Ladetätigkeit	DATETIME	Ende des Zeitraums (Datum und Zeit) für das Verpacken und Verladen außerhalb des Amtsplatzes	D	
	ES1170		Zeitpunkt der Ungültigkeit	DATETIME	Datum und Zeit der Ungültigkeitserklärung auf Antrag oder der Stornierung von Amts wegen	D	
	ES1172		Zeitpunkt der Einstellung	DATETIME	Datum und Zeit der Einstellung der Bearbeitung des Ausfuhrvorgangs in ATLAS und etwaiger Beginn einer Weiterbearbeitung außerhalb von ATLAS	D	
	ES1174		Zeitpunkt der Rückweisung	DATETIME	Datum und Zeit der Rückweisung	D	Wird bei ES1000 (Status) beginnend mit "R" immer gemeldet.
	ES1176		Rückweisungsart	2	Art der Rückweisung.	D	Wird bei ES1000 (Status) beginnend mit "R" immer gemeldet. Codeliste S0226 (Stand 2023-01-05, Angaben ohne Gewähr): • 4 - Andere Gründe • 10 - Antrag auf Gestellung außerhalb des Amtsplatzes wird abgelehnt • 20 - Anmeldung nicht angenommen • 21 - Anmeldung automatisiert nicht angenommen wegen Fristablaufs • 22 - Anmeldung automatisiert nicht angenommen wegen fachlicher Verarbeitungsfehler • 24 - Ausfuhranmeldung automatisiert nicht angenommen wegen negativen Ergebnisses beim Abgleich mit referenziertem EMCS-Vorgang • 40 - Nachtrag zur Anmeldung nicht angenommen • 60 - Anmeldung nicht überlassen • 61 - Anmeldung nicht überlassen wegen Unstimmigkeiten • 62 - Anmeldung automatisiert nicht überlassen wegen Plausibilitätsfehlern

ES - Benachr. über Anmeldestatus							[ATLAS→E_EXP_STA→ZODIAK→ES→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							• 64 - Ausfuhranmeldung automatisiert nicht überlassen wegen negativen Ergebnisses beim Abgleich mit referenziertem EMCS-Vorgang • 70 - Antrag auf Ungültigkeit abgelehnt • 71 - Antrag auf Ungültigkeit automatisiert abgelehnt (unzulässiger Status an der Ausgangszollstelle) • 80 - Alternativnachweis nicht anerkannt • 81 - Angaben im Widerspruch zum aktuellen Vorgangsstatus
	ES1180		Dienststellennummer Ausfuhrzollstelle	8	Verschlüsselung der zuständigen Ausfuhrzollstelle	D	
	ES1185		Dienststellennummer Ausfuhrzollstelle für EAM	8	Dienststelle, die als Ausfuhrzollstelle für die ergänzende Ausfuhranmeldung zuständig ist	D	
	ES1300		Anmelder EORI	17	EORI des Anmelders	D	
	ES1305		Niederlassungsnummer (Anmelder)	[4]	Laufende Nummer der Niederlassung des Anmelders	D	
	ES1310		Anmelder Name	70	Name oder Firmenbezeichnung des Anmelders	D	
	ES1312		Anmelder Straße und Hausnummer	70	Straße und Hausnummer zur Hausanschrift des Anmelders	D	
	ES1314		Anmelder Ort	35	Ort zur Hausanschrift des Anmelders	D	
	ES1316		Anmelder Postleitzahl	17	Postleitzahl zur Hausanschrift des Anmelders	D	
	ES1318		Anmelder Land	2	Länderkennzeichen zur Hausanschrift des Anmelders	D	Codeliste C0248
	ES1350		Vertreter des Anmelders EORI	17	EORI des Vertreters des Anmelders	D	
	ES1355		Niederlassungsnummer (Vertreter des Anmelders)	[4]	Laufende Nummer der Niederlassung des Vertreters des Anmelders	D	
0...9999	ES1400		Fehler Code	8	Nummer und Klassifizierung der Fehlermeldung	M	Meldung von Fehlern ist nur bei ES1000 (Status) beginnend mit "R" möglich aber nicht verpflichtend.

ES - Benachr. über Anmeldestatus							[ATLAS→E_EXP_STA→ZODIAK→ES→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							Aufbau: a3 Klassifizierung des Fehlers n5 Fehlermeldungsnummer
	ES1410		Fehler Text	512	Fehlermeldungstext	M	
	ES1420		Fehler Zeiger	512	Fehlerhafte Datengruppe oder fehlerhaftes Datenfeld in der Nachrichtenstruktur	O	
	ES1430		Originalwert	512	Zitierter Wert des fehlerhaften Datenfeldes	O	

***(1) Feldtyp und Länge (Rückmeldungen – BOX sendet an BOX-Partner):**

n	Eine Zahl zeigt ein alphanumerisches Feld und seine maximale Länge an.
[n]	Eine Zahl in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld ohne Vorzeichen und ohne Nachkommastellen und seine exakte Stellenanzahl (n) an In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden Nullen aufgefüllt. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Für zum Beispiel [5] würde der Wert 12 als 00012 gemeldet werden.
[n,m]	Zwei mit einem Komma getrennte Zahlen in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld ohne Vorzeichen und mit Nachkommastellen sowie seine exakte Vorkommastellenanzahl (n - m) und Nachkommastellenanzahl (m) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden und angehangenen Nullen aufgefüllt. Als Dezimaltrennzeichen wird immer das Komma verwendet. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Für zum Beispiel [12,3] würde der Wert 12,5 als 000000012,500 gemeldet werden.
[±n]	Das Zeichen ± gefolgt von einer Zahl in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld mit Vorzeichen ohne Nachkommastellen und seine maximale Stellenanzahl (n) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden Nullen aufgefüllt. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Das Vorzeichen (+/-) ist dem Wert immer vorangestellt. Für zum Beispiel [±5] würde der Wert 12 als +00012 und der Wert -12 als -00012 gemeldet werden.
[±n,m]	Das Zeichen ± gefolgt von zwei mit einem Komma getrennte Zahlen in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld mit Vorzeichen und mit Nachkommastellen sowie seine exakte Vorkommastellenanzahl (n - m) und Nachkommastellenanzahl (m) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden und angehangenen Nullen aufgefüllt. Als Dezimaltrennzeichen wird immer das Komma verwendet. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Das Vorzeichen (+/-) ist dem Wert immer vorangestellt. Für zum Beispiel [±12,3] würde der Wert 12,5 als +000000012,500 und der Wert -12,5 als -000000012,500 gemeldet werden.
DATE	Die Angabe „DATE“ zeigt ein Datumsfeld an. Das Format ist YYYYMMDD, es werden keine Trennzeichen angegeben. Für den 20.09.2022 würde zum Beispiel „20220920“ angegeben werden.
TIME	Die Angabe „TIME“ zeigt ein Datumsfeld an. Das Format ist HHMMSS, es werden keine Trennzeichen angegeben und die Angabe erfolgt im „24-Stunden-Format“ (also ohne „am“ und „pm“). Für 15:30:20 Uhr würde zum Beispiel „153020“ engegeben werden.
DATETIME	Die Angabe „DATETIME“ zeigt einen Zeitpunkt an. Das Format ist YYYYMMDDhhmmss±tt:tt wobei „YYYYMMDD“ der Datumsanteil

	und hhmmss der Uhrzeitanteil ist. Als Zeitzone (±tt:tt) wird in den BOX-Rückmeldungen die „Ortszeit Deutschland“ verwendet. Während der Sommerzeit also +02:00 und während der Winterzeit +01:00. Für den 20.09.2022 15:30:20 in Zeitzone +02:00 (Deutsche Sommerzeit) wäre die Angabe zum Beispiel „20220920153020+02:00“.

***(2) Verwendung lt. ATLAS (Rückmeldungen – BOX sendet an BOX-Partner):**

M	„mandatory“ – Pflichtfeld. Das Zollsystem gibt an, dieses Feld grundsätzlich in jeder Rückmeldung anzugeben. Somit kann davon ausgegangen werden, dass auch in jeder BOX-Rückmeldung das Feld grundsätzlich gefüllt ist.
D	„dependent“ – bedingtes Pflichtfeld. Das Zollsystem gibt an, dieses Feld nur unter bestimmten Bedingungen anzugeben. Somit kann auch in der BOX-Rückmeldung nicht zwingend davon ausgegangen werden, dass dieses Feld gefüllt ist.
O	„optional“ – optionales Feld. Das Zollsystem gibt keine Aussage darüber, wann das Feld angegeben wird. Somit kann auch in der BOX-Rückmeldung keine Aussage dazu gegeben werden, ob das Feld gefüllt ist.